

Lackiererblatt

Magazin für Fahrzeuglackierung, Karosserie und Reparatur

www.lackiererblatt.de

► NOVEMBER 2008

Technik

**Kabinen-
Neuheiten**

Reportage

**Die Rech-
nungsprüfer**

Messen

**Automechanik
Rückschau**

Lukrativ und sicher

Felgenausbesserung mit TÜV-Siegel

► Zerkratzte Aluminiumfelgen sind nicht nur unschön und ärgerlich, sie schmälern auch den Wiederverkaufswert von Fahrzeugen und können sogar gefährlich sein. Die Aufbereitung dieser Felgen ist daher ein interessantes und lukratives Betätigungsfeld für Karosserie- und Lackierbetriebe.

Die Firma CARTEC ist mit dem WheelDoctor System der führende Anbieter auf dem Gebiet der Alufelgenaufbereitung. Als erstes Unternehmen stellt CARTEC nun ein TÜV-geprüftes Komplettsystem vor. Nicht nur die Maschine, mit der die Felgen ausgebessert werden, erhielt dabei das TÜV-Siegel, sondern auch das Verfahren selbst. Wir sprachen mit Geschäftsführer Roland Fuchs.



Roland Fuchs: „Die CarTec-Kunden wurden aus der gefährlichen Grauzone des Alufelgen-Reparaturmarktes herausgeholt.“

Herr Fuchs, das Wheeldoctor-System und speziell seine Zertifizierung durch den TÜV-Süd standen im Mittelpunkt Ihres Auftritts auf der Automechanika. Was macht dieses TÜV-Siegel für Sie so wertvoll?

Wer Felgen ausbessert, arbeitet an einem für die Fahrzeugsicherheit extrem sensiblen Bereich. Das wissen die zuständigen Institutionen ganz genau, daher steht man Ausbesserungen an Felgen bislang sehr kritisch gegenüber – ohne aber genau zu definieren, was eventuell erlaubt ist und was nicht.

Wer Felgen ausbesserte, befand sich also bisher in einer Grauzone?

Es kommt dabei sehr stark auf den Um-



Die Aufbereitung zerkratzter Aluminiumfelgen ist eine Dienstleistung mit erheblichem Potenzial.

fang und das Verfahren an. Schweißarbeiten, die Reparatur von Rissen in Felgen und ähnliches sind bereits untersagt und werden es vermutlich auch immer bleiben. Damit haben wir uns allerdings auch nie befasst. Wir sprechen bei Arbeiten, die mit dem WheelDoctor ausgeführt werden, von ganz spezifischen, optischen und technischen Reparaturen in genau definierten Bereichen der Felge. Diese Einschränkungen galten unsererseits schon seit Jahren, jetzt haben wir mit unserem ständig weiterentwickelten Grenzwertkatalog eine mit dem TÜV abgestimmte Grundlage für unser Reparaturverfahren. Die CARTEC-Kunden arbeiten mit dem TÜV-geprüften Komplettsystem also in einem abgesicherten Bereich, sie wurden aus der gefährlichen Grauzone des Alufelgenreparaturmarktes herausgeholt.

Welche Einschränkungen gelten dabei?

Wir haben für unsere Partner den Grenzwertkatalog entwickelt, der reparable und nicht reparable Schadensbilder in Wort und Bild definiert. Sehr wichtig ist zum Beispiel die Beschädigungstiefe. Sie darf nicht mehr als einen Millimeter betragen – und zwar im Grundmetall. Kratzer in der Beschichtung werden nicht mitgerechnet.

Wichtig ist außerdem die Position einer Beschädigung. Das Zentrum der Felge ist, abgesehen von reinen Lackausbesserungen, tabu. Beschädigungen dürfen sich nicht weiter als 50 Millimeter rad-einwärts vom Felgenrand befinden.

Schränkt dies die Anwendung nicht sehr stark ein?

Absolut nicht, denn typischerweise liegen die Schäden ja in Bordsteinhöhe am oberen Felgenrand. Wir haben damit für die häufigsten Beeinträchtigungen eine sichere Reparaturmethode. Mehr noch: Der TÜV hat sogar festgestellt, dass eine Reparatur nach unserer Methode die Felgen sicherer macht. Auch Schrammen, die nicht tiefer als einen Millimeter sind, können bereits



Die Wheeldoctor-Maschine und das Reparaturverfahren sind jetzt vom TÜV zertifiziert.

eine Kerbwirkung haben und in der Felge Risse entwickeln, die in Extremsituationen sogar zum Bruch führen können. Damit haben unserer Partner ein sehr wichtiges Argument, um ihre Leistung zu verkaufen.

Was können Sie noch an Verkaufsunterstützung leisten?

Wir haben einen Schadenbildkatalog entwickelt, an Hand dessen unsere Kunden exakt sehen können, welche Leistungen bei welchem Schadenbild zu erbringen sind, und welche Preise dafür verlangt werden können. Außerdem stellen wir Werbemittel, von Fahnen über Flyer bis hin zur Internet-Verlinkung, zur Verfügung.



Ein ausführlicher Schadenkatalog sorgt für Sicherheit bei der Einschätzung der Schäden.

Wie hoch schätzen Sie überhaupt das Potenzial für diese Dienstleistung ein?

Was gibt der Markt her?

Durch enge Kontakte zu Autohändlern, die Räder über den Winter einlagern, zu Aufbereitern und zu Reifendiensten sind wir zur Einschätzung gelangt, dass heute in Deutschland über 31 Millionen zerkratzte Alufelgen unterwegs sind. Mit der abgesicherten Abarbeitung dieses gewaltigen Potenzials ist gerade erst begonnen worden.

Herr Fuchs, vielen Dank für das Gespräch.

MR

CARTEC Autotechnik Fuchs
Tel: 07181/ 482088-0
Fax: 07181/ 482088-28
www.cartec-plast.de